

Einleitung	II
Kapitel eins	23
65 rote Rosen – auf Spurensuche des Gehörtwerdens ...	23
Darum ausgerechnet Gisela Erler	24
Ein bahnbrechendes Manifest: Was ist ökolibertär?	26
Was mir fehlte: Sozialwissenschaft versus Politikwissenschaft	37
Das neue Einmaleins der Beteiligung	38
Kapitel zwei	45
Kulturschock im Machtzentrum	45
Schwerer Start: ein ungeliebter Volksentscheid	50
Zwischen allen Stühlen	52
Grüne Desillusionierung oder: Wann gilt ein Volksentscheid?	57
Die Gretchenfrage: Wie kommt der Wandel ins Land? ...	60
Kapitel drei	63
Im Auftrag meiner Eltern	63
Auch die Überwindung eines Traumas	67
Wie ich meinen Vater neu verstehen lernte	72
Klimapolitik versus Sozialstaat?	75
Noch ein Lernschritt: Föderalismus ohne Föderalisten	77
Landräte als kleine Fürsten	83
Kapitel vier	87
Badische Liberalität und württembergische Strenge	87
Neue Heimat, lieber ohne Bodenreform	89
Hand aufs Herz im Freiburger Fußballstadion	91

Schiller, Hegel, Hesse	94
Schwache Identität mit Bindestrich	96
Der bundesweit einmalige Aufstand	98
Quelle der Hoffnung	100
Kapitel fünf	103
Die Erotik einer Verwaltungsvorschrift und die grüne Null	103
Eulen aus Athen: die Wiederentdeckung des Losverfahrens	113
Aus der Praxis des Losverfahrens	117
Wer zu früh kommt, den bestraft das Leben	123
Unbekannte Pioniere: Vorarlberg und Ostbelgien	125
Kleines Land, große Wirkung: die Citizen Assembly in Irland	129
Frankreich: Bürgerdialoge statt Revolution? Leider nicht! ..	134
Kapitel sechs	143
The Länd: der Bürgerdialog als Regelfall	143
Ein Parlament geht voran	146
Kommunen als fruchtbare Beteiligungslandschaften	149
Gefühlt größter Etappensieg	152
Und die junge Generation heute?	154
Schon mit 16 in die Räte?	155
Kapitel sieben	157
Der Bürgerrat erreicht die Bundesebene	157
Ein Aha-Erlebnis	164
Der Schatten der Revolution von 1918 und andere Bedenken	167
Mythen und Halbwissen: Repräsentativ? Stimmt ja gar nicht!	170
Von den Auftraggebern manipuliert!	171
Wir sind das Volk	174

Kapitel acht	181
Wiedergewählt für eine Mobilitätswende	181
Moralische Sollbruchstelle Migration	186
Ist Wokeness undemokratisch? Nein, aber	193
Dieser Zug ist abgefahren: der müßige Streit ums Gendern	196
Notizen zum Extrempotest von Klimaschützern	197
 Kapitel neun	 201
In Hirnen und Herzen nicht angekommen	201
Europa – Integration – Widerstand	202
Die Schweiz – so nah, so fern	207
Zur guten Nachbarschaft – und ein kleines bisschen zurück	211
Viele gute Ideen, wenig Geld	214
Erinnerungskultur als Abgrenzung zwischen den Nationen	216
Neues aus dem gallischen Dorf	218
Zufall auf Europäisch	221
EU konkret erfahrbarer machen	224
Von der Macht und Ohnmacht der Medien	228
 Kapitel zehn	 231
Zivilgesellschaft als Korrektiv und Zukunftstreiberin	231
Reisen bildet	233
Die grausame Wiederkehr von Grenzen: der Balkan	234
 Kapitel elf	 239
So sehr unter Druck	239
Herbstblues: Europa so mühsam	241
Erfundene Communitys: Was ist überhaupt eine Nation?	245
Ach, Israel	247

PS: Europa in 100 Jahren – »The Glorious Evolution«	255
Danksagung	259
Giselas Lesetipps	263
Weblinks zur Beteiligungspraxis	266
Glossar	267
Personenregister	271